Sitzung des Grundstücks-, Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 29.11.2016

3.1.2: **Verbesserung/Optimierung der Verkehrssituation im Bereich des Mittelschulsportplatzes während Heimspielen des ST Scheyern; Besprechung vom 02.11.2016**

Am 02.11.2016 fand ein gemeinsames Gespräch, unter Teilnahme von Vertretern des ST Scheyern, der PI-Pfaffenhofen und der Gemeinde, zu o.a. Problematik statt.

Praxisbezogen, sollen folgende, für einen reibungsloseren Ablauf bei Heimspielen im Routinespielbetrieb - im Rahmen von Zuschaueraufkommen von max. 200 Personen – Maßnahmen, zeitnah umgesetzt werden. Veranstaltungen über dieses Maß hinaus, sind im Einzelfall mit der Gemeinde abzusprechen. Der Einsatz von gdl. Feuerwehren zur Verkehrsregelung ist nur in absoluten Ausnahmefällen, anzudenken.

1. Die in der Regel beidseitig beparkte, St.-Martin-Straße, wird von der PI-PAF, im Rahmen zur Verfügung stehender Einsatzkräfte, gezielt kontrolliert. Die Befahrbarkeit der Straße muss in ausreichender Breite gewährleistet sein, weil es die Zufahrt für den Rettungsdienst zum Vereinsheim ist.

2. Das eingeschränkte Haltverbot auf Höhe Marienstraße 22 auf der Sportplatzseite, ist während der STS-Heimspiel generell durch ein (absolutes) Haltverbot durch mobile Beschilderung zu ersetzen. Änderung der auf die die Spielzeiten (+ ½ Std.) begrenzten Beschilderung - Anbringung /Austausch/Verhüllung- erfolgt durch den STS auf Anordnung der Gemeinde. Schildermaterial stellt die Gemeinde.

3. Der Parkplatz an der Mittelschule ist während der STS-Heimspiele wenig frequentiert. Hier sollte geprüft werden, wie Zuschauer besser animiert werden können, diese Parkplätze zu nutzen. Mittel hierfür könnten zusätzliche Hinweise / Schilder oder auch vereinsinterne Einweiser sein. Der Hinweis auf dem Parkplatzschild „Sportanlage“ ist schon vorhanden.

   Sollte eine bessere Auslastung, aus welchen Gründen auch immer nicht funktionieren, dann

4. wäre Wunsch des STS, idealerweise - kurze Wege zum Sportplatz und Vereinsheim - die Erweiterung des Parkplatzes hinter dem Pfarrkindergarten an der St. Martin Str., mit momentan ca. 70 Kfz-Abstellmöglichkeiten, in Richtung Norden, zu prüfen.

Das Gremium ist mit der hiermit zu veranlassenden Maßnahmen bzw. geplanter Vorgehensweise einverstanden.